

STADTTEILZEITUNG

GRÜBENTÄLCHEN

März 2018

WINTERFERIENPROGRAMM

So war das Programm im Spieltreff
des SOS Kinderdorfes

**KLIMASCHUTZ
FÜR UNTERWEGS**
Lauter Einkaufstasche aus
recycelten PET-Flaschen

**AIKIDO IN DER
CHRISTUSKIRCHE**

Seit 40 Jahren in den
Gemeinderäumen

KOSTENLOS

Inhaltsverzeichnis

- 3 Ferienprogramm Winter
- 4 Lange Nacht der Kultur – in der Schatzkiste
- 5 Pflegewohnung im Neubau „Nils – Wohnen im Quartier“
- 6 Frühling im Grübentälchen
- 8 Bürgergarten „Grünes Tälchen“
- 9 Klimaschutz für unterwegs
- 10 Aikido
- 11 Gemeindefahrt der Christuskirche
- 12 Kirche Kunterbunt
- 13 Aus dem Stadtteilbüro
- 15 Werken mit Holz im Grübentälchen
- 16 Briefmarken sammeln / Kirschbäume im Grübentälchen
- 17 AWO: kostenloses Kursangebot
- 18 Stadtteilfest Grübentälchen
- 20 Weihnachtstreff der Siedler- und Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V.
- 21 Quartierswerkstatt im Grübentälchen
- 22 Geschichte der Straßennamen
- 23 Veranstaltungen im Grübentälchen

Liebe Leserinnen und Leser,

bald ist wieder Frühling im Grübentälchen und es zeigen wieder einige Kirschbäume ihre schöne Blüte. Wir möchten, dass wieder mehr Kirschbäume im Grübentälchen blühen und suchen deswegen Grundstücksbesitzer, die einen Kirschbaum in ihrem Garten pflanzen möchten. Mehr zu dieser Aktion erfahren Sie auf Seite 14.

In dieser Ausgabe erfahren Sie auch mehr über die Pflegewohnung im Neubau „Nils – Wohnen im Quartier“ im Goetheviertel. In der Friedenstraße entsteht aktuell ebenfalls ein solches Projekt, das voraussichtlich auch dieses Angebot haben wird.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim lesen dieser Ausgabe.

Alexandra Wolf
Quartiersmanagerin

Impressum

Herausgeber: Stadtteilbüro Grübentälchen
Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern
Tel.: 0631 – 680 316 90
stadtteilbuero-gruebentaelchen@gemeinschaftswerk.de

Druck: Kerker Druck
Vertrieb: DiPro Kaiserslautern
Die Stadtteilzeitung wird im Stadtteil Grübentälchen kostenlos an alle Haushalte verteilt und erscheint vier mal im Jahr.
Redaktionsschluss: 15.02.2018
ISSN: 2511-8374

Auflage: 3.000 Exemplare
Die Stadtteilzeitung wird aus dem Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ durch Bund, Land und die Stadt Kaiserslautern finanziert.



Ferienprogramm Winter

In Zusammenarbeit mit dem SOS Kinderdorf im Asternweg

Das Stadtteilbüro Grübentälchen organisierte gemeinsam mit dem SOS Kinderdorf ein Ferienprogramm für die letzten 3 Tage der vergangenen Winterferien.



Gruppenbild im Wildpark

Das Programm richtete sich an die Kinder aus dem Astern- und Geranienweg und fand im Spieltreff des SOS Kinderdorfes im Asternweg statt.



Gemeinsames Backen

Gemeinsam wurden Waffeln und Plätzchen gebacken, gespielt und gebastelt sowie ein Ausflug zum Wildpark gemacht.



Besuch im Wildpark

Für die nächsten Ferien soll wieder ein Ferienprogramm geplant werden.

Spieltreff des SOS-Kinderdorfes im Asternweg

Den Spieltreff des SOS-Kinderdorfes im Asternweg gibt es nun seit September 2016. In einer umgebauten Wohnung im Aufgang 37 können Kinder vorbei kommen, die keinen Kindergartenplatz haben und werden dort betreut.

Das Angebot richtet sich an alle Kinder aus den umliegenden Wohngebäuden.

Für Schulkinder wird nachmittags eine Hausaufgabenbetreuung angeboten.

Der Spieltreff ist an folgenden Tagen geöffnet:

Mo., Di. und Do. 9:00 – 15:30 Uhr

Mi 9:00 – 13:30 Uhr

Kontakt:

Katja Quartier und Carolin Diether Tel.: 0176 – 12 60 64 77

Lange Nacht der Kultur – in der Schatzkiste

Zur langen Nacht der Kultur am Samstag, den 09. Juli lädt in diesem Jahr auch das Warenhaus Schatzkiste in der Pariser Straße ein. „**Aus Abendland und Morgenland**“ heißt das Motto des abwechslungreichen Programms mit zahlreichen Künstlern aus verschiedenen Nationen.



Iranischer Frauenchor „Awaaz“

Anlässlich des 50jährigen Bestehens des Gemeinschaftswerks in diesem Jahr steht auch der Abend unter dem Leitmotiv des Gemeinschaftswerks „Alle gleich einzigartig“. **Ab 18 Uhr** können Gäste in der in der gemütlichen Wohnzimmeratmosphäre der „Schatzkiste“ bei Kaffee und Tee ein kulturelles Angebot verfolgen:

- Lesungen in deutscher und in arabischer Sprache zum Thema „dem Fremden begegnen“
- A capella Frauengruppe „Awaaz“ (=Singen), von Chorleiterin Fattaneh Jalali gegründet, damit die alten iranischen Lieder, die „unter die Haut gehen“ nicht verloren gehen
- DNS-Projekt 2.1
- Michael Zobeley, Gitarre und Gesang... alles was groovt - das Beste aus 30 Jahren Rock, Pop & Soul
- „Massalito“ sind Lisa Mörsdorf, Gesang und Thomas Seibel, Gitarre mit Jazz Standards und Pop- Songs



„Massalito“

Das Besondere ist: alle Künstler verzichten auf Gage und unterstützen die Veranstaltung der Neuen Arbeit Westpfalz. Beteiligt sind befreundete Künstler, ehrenamtlich Tätige, Bewohner „Wohnen P 90“ und Mitarbeitende der Neuen Arbeit Westpfalz.

NAW-Leiterin Gabi Schellhammer freut sich: „Es ist toll, dass wir ein solch abwechslungsreiches Programm bieten können mit zahlreichen KunstschaFFenden aus verschiedenen Nationen. Das ist eine Bereicherung der Veranstaltung“.

Die Schatzkiste

Pariser Straße 28
67655 Kaiserslautern
0631 – 4147401

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 10:00 – 18:00
Fr.: 10:00 – 14:00 Uhr
Sa.: 10:00 – 14:00 Uhr

Pflegewohnung im Neubau „Nils – Wohnen im Quartier“

Sie können nach einem Aufenthalt im Krankenhaus vorübergehend nicht alleine leben? Sie sind alleinstehend und aufgrund einer Erkrankung zeitweise auf Hilfe angewiesen? Eine Pflegeperson fällt kurzfristig aus? Dann ist vielleicht die Pflegewohnung im Neubau in „Nils-Wohnen im Quartier“ im Goetheviertel eine Alternative für Sie.



Betrieben wird die Wohnung vom Pflegedienst im Goetheviertel des Ökumenischen Gemeinschaftswerks Pfalz. Die Wohnung besteht aus zwei Einzelzimmern, Bad und Küchenzeile. Die Zimmer sind funktionell ausgestattet mit Pflegebett, Schrank, Nachttisch, Sitzgelegenheit und Telefon. Pflegedienstleiterin Cornelia Urschel, erfahrene Gesundheits- und Krankenpflegerin, hat ein kompetentes Team: Gesundheits- und Krankenpflegerin Elke Binder ist zusätzlich Fachkraft für Gerontopsychiatrie und Palliative Care.

„Nils - Wohnen im Quartier“ steht für nachbarschaftliches, inklusives, lebenswertes, selbstbestimmtes Wohnen im Quartier - den Kernpunkten dieses innovativen Wohnprojektes im Kaiserslauterer Goetheviertel. In dem Neubau sind 43 barrierearme Mietwohnungen entstanden in einem Quartier, in dem die Nachbarn füreinander da sind. Servicebüro und Pflegewohnung sind ebenso in den Neubau integriert. Hier befindet sich auch die „Guud Stubb“, das Herzstück von "Nils - Wohnen im Quartier". Das Wohncafé „Die Guud Stubb“ ist ein Ort der Begegnung, Kontakte, Information. Das ehrenamtlich und nachbarschaftlich geführte

Café von Bürgern für Bürger wird von Monika Jochum, Gemeinschaftswerk, koordiniert. Hier gibt es nicht nur Gelegenheit gemeinsam zu kochen und zu essen sondern auch seine Freizeit gemeinsam zu verbringen. Die Pflegewohnung schließt direkt an die „Guud Stubb“ an, wer möchte, ist jederzeit an das abwechslungsreiche Programm und das herzliche Miteinander angebunden. In der Pflegewohnung können Sie auf Zeit leben mit genau der Unterstützung des professionellen Pflegedienstes, die Sie benötigen. Und neue Nachbarn auf Zeit bekommen Sie gleich dazu! Denn krank oder pflegebedürftig zu sein heißt nicht, einsam zu sein. Übrigens: Gast in der Pflegewohnung kann jeder sein, auch wenn er nicht in der Nachbarschaft lebt.



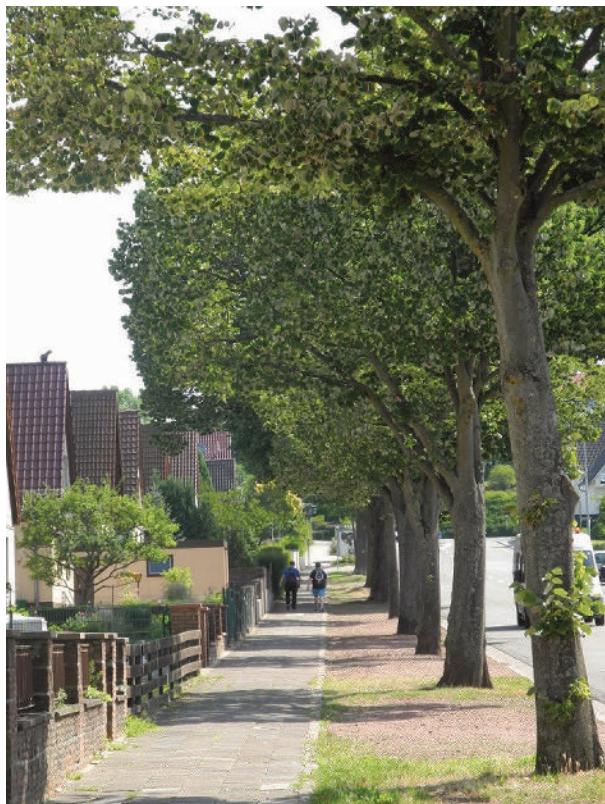
Die Leistungen der Pflegewohnung beinhalten: Pflegerische Leistungen, Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsleistungen. Die Leistungen werden ganz individuell auf jeden Gast und seine Bedürfnisse zugeschnitten. Der Pflegedienst im Goetheviertel unterhält für den Neubau und im Radius von 700 Metern eine Nachtbereitschaft.

Pflegedienstleiterin Cornelia Urschel rät: „Wer Interesse hat, sollte einfach unverbindlich vorbeikommen und sich bei uns kostenlos beraten lassen. Dann können wir gemeinsam herausfinden, welche Hilfe Sie benötigen. Wir sind jederzeit für Sie da“.

Kontakt: Frau Jochum, Tel.: 0631 – 361 985 35

Bald ist wieder Frühling im Grübentälchen





Bilder: P. Barth & A. Wolf

Bürgergarten „Grünes Tälchen“



Der Bürgergarten Grünes Tälchen

Mit dem Frühjahr kommt auch wieder die Gartenzeit.

Und so beginnt auch wieder im Bürgergarten „Grünes Tälchen“ die Pflanzzeit.

Im Februar wurde ein Kräutertrocknungskasten errichtet. Dieser kann von Anwohnerinnen und Anwohnern genutzt werden, um gesammelte Kräuter zu trocknen und diese so länger haltbar zu machen.

Des Weiteren wurde eine Pergola (Rankgerüst) errichtet, für den bereits gepflanzten Wein, eine Tafeltraube.



Pflanzaktion im Bürgergarten

Im Frühjahr und Sommer sollen wieder regelmäßig Pflanztermine stattfinden. Diese werden auf der Homepage des Stadtteilbüros Grübentälchen unter www.gruebentaelchen.de bekannt gegeben.

Ansonsten kann der Garten natürlich jederzeit von den Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden.

Pflanztipps

Im März kann mit der **Anzucht** von

- Blumenkohl
- Fenchel
- Knollensellerie
- Mangold
- Oregano
- Thymian
- Melisse

begonnen werden.

Eine **Direktsaat** ist von folgenden Pflanzen möglich, wenn der Boden abgetrocknet ist und bearbeitet werden konnte:

- Dicke Bohnen
- Möhren
- Radieschen
- Rettich
- Ringelblumen
- Spinat

Flasche + Flasche = Tasche – Klimaschutz für unterwegs

Im Bereich Klimaschutz bei der Stadtverwaltung Kaiserslautern liegt die Aufgabe unter anderem darin klimafreundliche Verhaltensweisen voranzubringen, indem zum Beispiel das tägliche Müllaufkommen reduziert werden kann. In Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft Kaiser in Lautern, die das Projekt „Plastiktütenfreie Innenstadt“ ins Leben gerufen hat, unterstützen auch wir als Referat Umweltschutz das Projekt.

Die Werbegemeinschaft hat die Tasche gemeinsam mit den Partnern Citymanagement, Stadtbildpflege, Referat Umweltschutz und dem Wochenmarktverein aufgelegt. Besonderheit der Tasche ist, dass diese aus je 10 recycelten PET-Flaschen nachhaltig und umweltfreundlich ist. Demnach verziert auch der Spruch „Flasche + Flasche = Tasche“ die Innenseite. Die Tasche leistet dadurch einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz und ersetzt den ständigen Kauf von Tüten an der Supermarktkasse beim Einkauf. Die Lauter Einkaufstasche ist robust und kann zigmals genutzt werden, um Einkäufe aller Art zu transportieren. Verziert ist die Einkaufstasche mit insgesamt sechzehn Fotos von Attraktionen aus dem Stadtgebiet. Unter anderem sind die Kerwe auf dem Messeplatz, der Wochenmarkt auf dem Stiftsplatz, das Altstadtfest und die Gartenschau abgebildet. Die Tasche ist bei verschiedenen Anbietern, u.a. bei der Touristeninfo erhältlich zu einem Einkaufspreis von 4,95 €.



Frau Becker mit der Einkaufstasche

Das Foto zeigt die Klimaschutzmanagerin der Stadt Kaiserslautern mit der Einkaufstasche. Julia Becker ist im Referat Umweltschutz der Stadtverwaltung Kaiserslautern tätig und zuständig für das vom Bundesumweltministerium geförderte Projekt „Masterplan 100% Klimaschutz“.

Der „Masterplan 100% Klimaschutz“ bildet die wesentliche Grundlage für Klimaschutzmaßnahmen, die nach und nach zur Umsetzung gebracht werden müssen. Klimaschutz und die Energiewende sind zentrale Zukunftsthemen, die einen wichtigen Beitrag zur Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger in Kaiserslautern leistet. Um klimafreundliche Verhaltensweisen voranzubringen ist Julia Becker auf die Mitarbeit der Akteure vor Ort angewiesen, denn gemeinsam können wir mehr bewegen. Beim Besuch im Stadtteilbüro, erfreut sie sich besonders über die bereits laufenden, klimafreundlichen Aktivitäten im Grübentälchen, beispielsweise die Tauschbox und die Büchertasche, um gut erhaltene Dinge vor dem Wegwerfen zu bewahren. Es gibt immer mehr solcher tollen Projekte im Stadtgebiet, die einen wertvollen Beitrag zu klimafreundlichen Verhaltensweisen leisten und die Stadt lebenswerter machen.

Weitere Projekte zum Thema Klimaschutz und alles rund um das Förderprojekt „Masterplan 100% Klimaschutz“ finden alle Interessierten unter www.klima-kl.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Christuskirche KL

Eingang Unterkirche

AIKIDO

montags 18:00 - 19:30
Am Heiligenhäuschen 11
67657 Kaiserslautern
Trainer: Manfred-Bach.com

aikidoKAISERSLAUTERN.de

Aikido-Kirche@online.de

AIKIDO.24.eu

Aikido (moderne japanische Selbstverteidigung) in der „Unterkirche“ - der Christuskirche

Seit 40 Jahren gibt es Trainingsgruppen für Aikido und Frauenselbstverteidigung in den Gemeinderäumen der Christuskirche.

Viele von Ihnen werden mit Aikido nichts anfangen können. Aikido ist eine japanische Selbstverteidigungssportart.

Selbstverteidigung und Kirche, wie passt das zusammen?

Es heißt doch, wenn dir jemand auf die rechte Wange schlägt, dann halte auch die linke Wange hin. Aber: Aikido ist eine sanfte, harmonische und defensive Selbstverteidigung. Es gibt im Aikido keinen aktiven Angriff, sondern nur ein Ausweichen und Weiterführen des Angriffs ins Leere oder zum Angreifer zurück. Es kann von jedem ausgeübt werden. Egal ob groß oder klein, jung oder alt, dick oder dünn, Mann oder Frau. Die Techniken haben sich aus früheren Schwert- und Stockkampftechniken entwickelt.

AIKIDO bedeutet: **AI** = Harmonie, Liebe, Freundschaft; **KI** = Geist, geistige Kraft, Seele, Energie, Willenskraft; **DO** = der Weg, Körper und Geist in Harmonie zueinander und in Übereinstimmung mit den Naturgesetzten zu bringen.

Der Grundgedanke bei Aikido ist, den Angreifer zu belehren, nicht ihn zu besiegen oder gar zu zerstören. Im Aikido lernen wir durch geschickte Bewegungen den Angriff auszuweichen und den

Angriff ins Leere oder gegen den Angreifer zurückzulenken. Durch diese Erfahrung lernt der Angreifer die Sinnlosigkeit eines Angriffes zu begreifen. Gewaltlosigkeit nicht Passivität bedeutet Überlegenheit bzw. Stärke, die mit Nächstenliebe gleichzusetzen ist.

Wenn man den Grundgedanken des Aikidos, mit dem Gedanken der Kirche vergleicht, dann passen Aikido und Kirche sehr gut zusammen. Es gibt noch sehr viel über Aikido zu schreiben, aber am besten kommen Sie zu unseren Trainingszeiten vorbei und schauen sich das Ganze an. Noch besser, sie machen gleich bei einem Probetraining mit.

E-Mail für Informationen: aikido-kirche@online.de

Trainingszeiten: montags ab 18 Uhr

Probetrainings kostenfrei

Erwachsene: 10 € pro Monat

Jugendliche: 7,50 Euro pro Monat

Kinder: 5 Euro pro Monat.

Wir nehmen auch Bildungsscheine.

Postanschrift: SVS Budokan KL, Postach 3441, 67622 Kaiserslautern. Abteilung Aikido

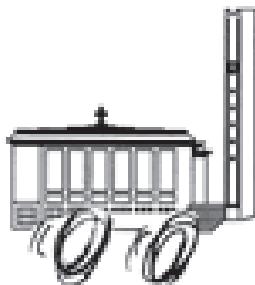
Vereins-Mobiltelefon: 0163 - 7303796.

Facebook: www.facebook.com/aikido24eu

Ein paar Impressionen „Aikido Outdoors“ im Japanischen Garten Kaiserslautern finden Sie unter: www.ALLESinBEWEGUNG.de
www.aikidoKAISERSLAUTERN.info



GEMEINDEFAHRT



**Vom 10. bis 14.09.2018
fahren wir in
die Eifel!**

Ein unverbindliches Vorbereitungstreffen
findet am **Donnerstag, 3. Mai, 15 Uhr**
im großen Saal der Christuskirche statt.

Informationen und Anmeldung
bei Pfarrerin Katherina Westrich
(Am Heiligenhäuschen 9; Tel. 42584)



KIRCHE



KUNTERBUNT

Sonntags von 15-17 Uhr

Kirche St. Norbert

Mennonitenstr. 13

Kaiserslautern

Die nächsten Termine:

Sonntag, 27.05.2018

Sonntag, 09.09.2018

Sonntag, 02.12.2018



Wer kann kommen?

Alle Kinder

von 3-8 Jahren

mit Begleitperson



Kostenbeitrag

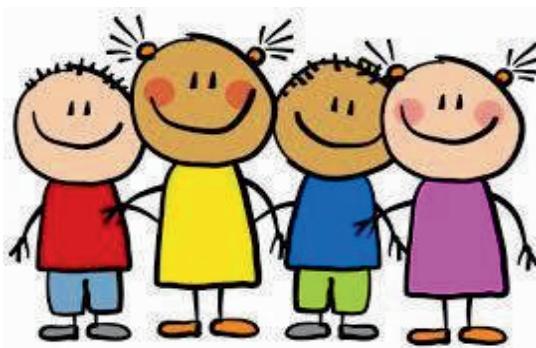
1€



Kontakt:

www.mariaschutz.de

Tel: 0631-341210



- Basteln
- Beten
- Büffet

Aus dem Stadtteilbüro

Aktuelle Informationen aus dem
Stadtteilbüro



Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 14:00 Uhr

Immer mittwochs von 11:00 – 12:30 Uhr

**Kostenloses Beratungsangebot der
Betreuungsvereine Kaiserslautern**
zu den Themen: Vorsorgevollmacht,
Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

Jeden 1. Montag im Monat 14:00 – 16:00 Uhr
kostenlose Sprechstunde der Inklusionsinitiative
Westpfalz

Kontakt:

stadtteilbuero-gruebentaelchen
@gemeinschaftswerk.de // 0631 – 680 316 90

Wer Lust hat ehrenamtlich im Stadtteilbüro
mitzuarbeiten, kann sich gerne im Stadtteilbüro
melden.

Die Aufgaben sind sehr vielseitig. Es gibt die
Möglichkeiten, das Stadtteilbüro während den
Öffnungszeiten zu betreuen, an der
Stadtteilzeitung mitzuarbeiten oder an
verschiedenen anderen Projekten tätig zu sein.

Tauschbox und Büchertauschecke



Im Stadtteilbüro gibt es eine Tauschbox, die jeder während den Öffnungszeiten des Stadtteilbüros nutzen kann. Es kann alles getauscht werden, was in die Tauschbox passt und jemand anderes noch gebrauchen könnte. Es ist aber auch möglich nur zu nehmen, oder zu geben.

Für Bücher gibt es eine Büchertauschecke im Stadtteilbüro, die ebenfalls kostenlos genutzt werden kann.

Neu: Stadtteilbüro – Homepage

Das Stadtteilbüro ist im Internet unter www.gruebentaelchen.de zu finden. Hier erfahren Sie alle Neuigkeiten zu den Projekten des Stadtteilbüros sowie Informationen zu Veranstaltungen im Stadtteil.

Gelbe Säcke

Im Stadtteilbüro sind Wertstoffsäcke (gelbe Säcke) während den Öffnungszeiten erhältlich.

Walking - Treff

Jeden Dienstag um 10:30 Uhr (im Sommer um 9:30 Uhr) trifft sich eine kleine Gruppe zum gemeinsamen Walken im schönen Pfälzer Wald.

Die Strecke ist meistens 5-6 Kilometer lang bzw. 1 Stunde Laufzeit. Bei Interesse können die Strecken aber noch ausgedehnt werden.

Wer Interesse hat mit zu walken, kann sich im Stadtteilbüro melden.

stadtteilbuero-
gruebentaelchen@gemeinschaftswerk.de

0631 – 680 316 90

Weitere Informationen gibt es im Stadtteilbüro in der Friedenstraße 118.

Betreuungsvereine Kaiserslautern beraten im Stadtteilbüro

Die Betreuungsvereine Kaiserslautern informieren kostenlos zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.

jeden Mittwoch von 9:00-10:30 Uhr im Stadtteilbüro Innenstadt-West in der Königstraße 93

und

jeden Mittwoch von 11:00-12:30 im Stadtteilbüro Grübentälchen in der Friedenstraße 118

Mittagstisch, auch für Bürger

Die DiPro versteht sich als inklusive Einrichtung im Stadtteil und steht interessierten Mitbürgern jederzeit offen. Gerne sind Sie eingeladen, den Mittagstisch (von 12- 13 Uhr) mit dem schönen Blick aus der Kantine (in der Friedenstraße 106) im Obergeschoß zu nutzen: Für nur **4 Euro** können Sie hier nach Voranmeldung (0631-340699-0) ein reichhaltiges Mittagessen mit Nachtisch bekommen!

Die aktuellen Speisepläne finden Sie im Stadtteilbüro und im Internet unter <http://www.simotec-kochwerk.de/de/dienstleistungen/gemeinschaftsverpflegung>

Korken für Kork



Im Stadtteilbüro Grübentälchen können Korken abgegeben werden.

Mit den gesammelten Korken soll die Arbeit der Werkstatt für Behinderte am Epilepsiezentrums Kork unterstützt werden.

Werken mit Holz im Grübentälchen

Ein Angebot der Neuen Arbeit Westpfalz



Holz sägen, raspeln, feilen, bohren, schleifen und ölen, polieren sowie mit der Dekupiersäge arbeiten. Nach vier Stunden ist der „schwebende Kugelschreiber“ aus Holz fertig. Das Werkangebot für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren wird nur am **16. und 17. April von 16:00 bis 18:00 Uhr** angeboten und von einem erfahrenen Schreinermeister angeleitet. „Wir freuen uns, wenn unser Angebot auf Resonanz stößt, vielleicht entwickeln sich daraus weitere Ideen“ so Gabi Schellhammer, Leiterin der NAW.

Interessenten können im Stadtteilbüro gegen Zahlung eines **Sachkostenbeitrags von 5,00 € bis 29.03.2018** angemeldet werden.

Das Werkangebot findet bei der Neuen Arbeit Westpfalz in der Tirolfstraße 16 statt.



Inklusionsinitiative Westpfalz vor Ort im Grübentälchen

Sind Sie arbeitssuchend? Haben Sie eine Schwerbehinderung?

Dann können Ihnen die Mitarbeiter der Inklusionsinitiative Westpfalz (IWP) weiterhelfen.

Sie vermitteln Menschen mit einer Schwerbehinderung auf den ersten Arbeitsmarkt.

Sie beraten kompetent, vertraulich und für Sie kostenlos.

Wo Stadtteilbüro Grübentälchen,
Friedenstr. 118, 67657 Kaiserslautern

Wann jeweils **am ersten Montag im Monat um 14 Uhr:** 05.03., 09.04., 07.05., 04.06. in 2018

Wir freuen uns auf Ihr Kommen



www.iwp-info.de



Gemeinsam Briefmarken sammeln für Bethel

Gesund oder krank, behindert oder nicht – in Bethel sind wir davon überzeugt, dass alle Menschen in ihrer Verschiedenheit selbstverständlich zusammen leben, lernen und arbeiten können. Seit 150 Jahren setzen sich die v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel für alle ein, die auf Hilfe, Unterstützung oder Assistenz angewiesen sind.

Im Rahmen dieser Arbeit kann Bethel alle Briefmarken gut gebrauchen: deutsche und ausländische, gestempelte und ungestempelte Marken, ganz gleich, ob auf Postkarten und Briefumschlägen oder ausgeschnitten.

Die an Bethel gespendeten Briefmarken ermöglichen es, sinnvolle Arbeits- und Beschäftigungsplätze für behinderte Menschen zu schaffen und zu erhalten. Der Weiterverkauf an Sammler ist dabei eine besondere Bestätigung für die Arbeit, die von Menschen mit Behinderungen geleistet wird.

Beim Ausschneiden sollte ein Rand von einem Zentimeter gelassen werden, um die Marke nicht zu beschädigen.

Briefmarken für Bethel können im Stadtteilbüro Grübentälchen (Friedenstraße 118) abgegeben werden oder direkt an die Briefmarkenstelle Bethel, Quellenhofweg 25 in 33617 Bielefeld gesendet werden.

Weitere Informationen gibt es unter:
www.briefmarken-bethel.de

Kirschbäume im Grübentälchen

Früher war das Grübentälchen für seine schöne Kirschblüte im Frühjahr bekannt. Aus der ganzen Region kamen Besucherinnen und Besucher während der Blütezeit, um die Kirschbäume zu bewundern.

Heute sind nur noch wenige Kirschbäume in den Gärten zu sehen.

Wir möchten gerne wieder mehr Kirschbäume ins Grübentälchen bringen. Hierfür suchen wir Grundstücksbesitzer, die Interesse daran haben, einen Kirschbaum in Ihren Garten zu pflanzen. Das Stadtteilbüro wird versuchen Sponsoren zu finden, die den Kirschbaum finanzieren.

Mehr Informationen gibt es im Stadtteilbüro Grübentälchen



Kirschbäume im Grübentälchen



Kirschbäume im Grübentälchen

AWO: KOSTENFREIES KURSANGEBOT:

„Entspanntes Miteinander bei Demenz“

Auch in diesem Frühjahr bietet das AWO Seniorenhaus „Alex Müller“ gemeinsam mit der Alzheimer Selbsthilfegruppe Kaiserslautern wieder einen Kurs „Entspanntes Miteinander bei Demenz“ an. Das Angebot richtet sich gezielt an Angehörige und enge Bezugspersonen von Menschen mit einer Demenzerkrankung.

Die Erlebenswelt demenzerkrankter Menschen besser verstehen lernen, gelassener miteinander umgehen, praktische Entlastungsmöglichkeiten kennenlernen, sich den Pflegealltag erleichtern: diese Themen sind u.a. Inhalte des Kurses.

Die drei aufeinander aufbauenden Schulungseinheiten finden – **jeweils freitags - am 13. April, 20. April und 27. April 2018 von 14.30 bis 17.00 Uhr statt**, Veranstaltungsort ist das AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstraße 84 in Kaiserslautern.

Die Kursteilnehmer lernen die unterschiedlichen Formen der Demenz mit ihren Symptomen und Auswirkungen kennen, auch im Hinblick auf die Fragestellung „Demenz oder Depression?“. Die Analyse schwieriger Alltagssituationen, ein Perspektivwechsel in die Welt Betroffener – Verständnis entwickelt sich aus Verstehen - sind ebenfalls Thema. Ein Hineinversetzen in die Situation des Erkrankten soll zum besseren Verständnis der Erlebenswelt eines an Demenz erkrankten Menschen beitragen. Inhalt des Kurses werden auch praktische Alltagstipps zu einem entspannteren Miteinander sein, wobei die individuelle Lebensbiographie als wertvolles Instrument im Umgang mit demenzerkrankten Menschen berücksichtigt wird.

Weiterhin wird das Augenmerk auf die Bedürfnisse der pflegenden Angehörigen gerichtet, Stichwort „Selbstpflege“. In diesem Zusammenhang wird u.a. über regionale Entlastungsangebote informiert und in der dritten

Kurseinheit ein kleiner Workshop „Mit Shiatsu entspannen“ angeboten.

Referentin ist Birgit Mai, examinierte Altenpflegerin mit jahrelanger Praxiserfahrung in der Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen. Sie leitet langjährig eine Selbsthilfegruppe für Angehörige und ist – neben ihrer freiberuflichen Dozententätigkeit – in mehreren Seniorenhäusern Fachberaterin zum Thema Demenz.

Das Kursangebot ist für die Teilnehmer kostenlos (Spenden sind willkommen). Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Nähere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 0631 / 4153635



**Seniorenhaus
„Alex Müller“**

Treffen der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz Selbsthilfegruppe

Jeden 3. Freitag im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr

Die Selbsthilfegruppe bietet Angehörigen von Demenzerkrankten Erfahrungsaustausch und Informationen mit dem Ziel Sicherheit zu gewinnen

Treffpunkt: AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Konferenzzimmer im EG, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern

Ansprechpartner: Herr Wendel Tel. 0631-3403608

Aktueller Stand der Planungen für das Stadtteilfest Grübentälchen

Die Planungen für das Stadtteilfest Grübentälchen, das am **Sonntag, den 16. September** stattfinden soll, laufen in vollen Zügen.

Dieses Jahr findet das Stadtteilfest in der Tirolfstraße statt, um so besser den Bürgergarten „Grünes Tälchen“ einbinden zu können.

Das Stadtteilfest wird wieder unter dem Motto „Essbare Stadt“ veranstaltet und auch der Stadtteilparcours findet wieder statt. Jeder Besucher bekommt eine Stempelkarte und kann an den Informationsständen Aufgaben lösen um einen Stempel zu erhalten. Für jede volle Stempelkarte gibt es einen Gewinn: ein Rezeptheft, das speziell fürs Grübentälchen erstellt wurde.

Viele verschiedene Einrichtungen und Vereine stellen sich mit Informationsständen vor und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

Ebenfalls wird ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm angeboten.

Wer sich noch am Stadtteilfest beteiligen möchte, kann sich im Stadtteilbüro Grübentälchen (Tel. 0631 – 680 316 90 oder E-Mail: stadtteilbuero-gruebentaelchen@gemeinschaftswerk.de) melden. Es ist noch Platz für Infostände oder das Bühnenprogramm kann gerne noch ergänzt werden.



Standplanung für das Stadtteilfest



Stadtteilfest

Grübentälchen

16. SEP. 2018
11-17 UHR

**TIROLFSTR. 16
67657 KAISERSLAUTERN
BOLZPLATZ**

Spiel & Spaß
Live-Musik
Speisen & Getränke
Vereine & Einrichtungen
stellen sich vor

Macht mit! Meldet Euch!

Ihr seid Künstler, Tänzer, Musiker oder handwerklich kreativ?

Werdet Teil unseres Festes! Mehr Infos und Anmeldung unter:
stadtteilbuero-gruebentaelchen@gemeinschaftswerk.de

Veranstaltet von:



Gefördert von:



Weihnachtstreff der Siedler & Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V. Kaiserslautern

Entstehung und Entwicklung von 1998 bis heute!



Im Herbst 1998 wurde bei einer Vorstandssitzung der Entschluss gefasst, die Weihnachtsfeier der Siedler nicht mehr in der Mehrzweckhalle der Geschwister Scholl Grundschule zu veranstalten. Zu wenig Teilnehmer in einem viel zu großen Raum, ließen keine so recht weihnachtliche Stimmung aufkommen. Gar nichts mehr machen, wollte man aber auch nicht. Der Kassenwart, Hanf, machte den Vorschlag, wie andere kleine Vereine auch, ein Glühweintrinken im Freien zu veranstalten. Wenn wir ein Zelt aufstellen, können wir sogar vorher noch eine kleine Weihnachtsfeier für unsere Jugend veranstalten.



So wurde das Glühweintrinken der Siedler & Eigenheimer zum ersten Mal am Freitag vor dem 4. Advent gefeiert. Nachmittags luden wir zu Kaffee und Kuchen, Eltern, Omas ja die gesamte Verwandtschaft der Kinder ein, in einem Zelt die Weihnachtsfeier zu begehen. Der Nikolaus hatte für jedes Kind ein kleines Geschenk dabei. Es wurden Gedichte vorgetragen und Weihnachtslieder gesungen.

Am Abend dann fand das eigentliche „Glühweintrinken“ statt.

Der eigentlichen Idee, mal vom Alltag abschalten, bei einem netten Gespräch unter Nachbarn, Bekannten und Verwandten einen heißen Glühwein zu trinken, folgten schon damals viele Bewohner unserer Siedlung. Wiener- und Rindswürstchen oder Brezeln konnte man erwerben. In den letzten Jahren boten wir als Highlights Dampfnudeln (2015) oder Grumbeerpannkuchen (2017) an. Jedes Jahr aufs Neue versuchten wir für eine musikalische Untermalung dieser Veranstaltung zu sorgen. In der damaligen Zeit gelang uns das eigentlich immer. Auch Kinder und Enkelkinder von Mitgliedern sorgten mit Block- oder Querflöte und Trompete für die festliche Stimmung.



An eine Anekdote kann ich mich noch sehr gut erinnern. Konnten wir doch über Thorsten Hanf 4 Blasmusiker aus Sembach gewinnen, an diesem Abend für die musikalische Untermalung zu sorgen. Dies ging auch ganz gut, bis kurz nach 20.00 Uhr gar nichts mehr ging. Aufgrund der Kälte waren an den Instrumenten alle Ventile eingefroren und es kam kein Ton mehr raus.

Mit den Jahren entwickelte sich das „Glühweintrinken“ stetig weiter. Aus der ersten Bude, die wir günstig erworben hatten, wurde dann ein Verkaufswagen, der uns von der Familie Boll (Bollburger) kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, dann wieder ein Verkaufsstand aus Holz der doch weihnachtlicher zu gestalten ist bis zum heutigen eigenen Verkaufswagen aus Holz auf einem Hänger.

Vor einigen Jahren störte sich bei der Genehmigung dann die Verwaltung an dem Wort „Glühweintrinken“ welches wir dann nach einem Überlegen in Weihnachtstreff umbenannten. Die Entwicklung nahm ihren Lauf und so hatten wir vor einigen Jahren einmal eine Anfrage durch Mitglieder, welche kreative Sachen gestalten, ob sie diese nicht an unserem Weihnachtstreff anbieten dürfen. Wir sahen das als eine Bereicherung unseres Weihnachtstreffs an. Gerade selbst gebasteltes oder Handgeschnitztes findet man heute immer weniger. Aus einem oder zwei Ständen wurden mit der Zeit doch einige Anbieter mehr und im vergangenen Jahr stellte erstmals auch die Tierhilfe einen Stand und verkaufte schöne Sachen.



Wir sind sehr stolz auf diese Entwicklung, trägt sie doch dazu bei, dass Miteinander und die Geselligkeit in unserer Siedlung zu fördern.

Heinz-Hermann Hanf

Quartierswerkstatt im Grübentälchen

In dem Projekt **"Integration findet Stadt - im Dialog zum Erfolg"** möchte die Stadtverwaltung Kaiserslautern in Zusammenarbeit mit der TU (Fachgebiet Stadtsoziologie) und der FIRU mbH auf die Menschen in ausgesuchten Stadtteilen zugehen, um der Frage nachzugehen "Wie können wir unsere Nachbarschaft gemeinsam verbessern?"

Ziel dieser sog. "Quartierswerkstätten" ist es mit Ihnen, den Bewohnern, ins Gespräch zu kommen. Wir wollen direkt "uff de Gass" genauer hinhören: Wie ist die Wohnzufriedenheit? Fühlen Sie sich wohl? Wie klappt das Zusammenleben in der Nachbarschaft? Gibt es Probleme / Konflikte? Wo besteht die Möglichkeit sich zu treffen und sich zu begegnen? Was könnte verbessert werden? Welche Ideen haben Sie für die Verbesserung des Zusammenlebens im Stadtteil? usw.

Mitarbeiter von den Projektträgern werden am **06. April** über den Tag vor Ort sein um mit Ihnen, den wahren Experten des Stadtteils, diesen Fragen nachzugehen. Die genauen Uhrzeiten und Standort(e) werden wir noch bekannt geben.

Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken und auf gute Gespräche!

Weitere Informationen gibt es im Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, Tel.: 0631 – 680 316 90, www.gruebentaelchen.de

Geschichte der Straßennamen im Grübentälchen

Mennonitenstraße

Zwischen der Mainzer Straße und der Donnersbergstraße verläuft quer durchs Grübentälchen die Mennonitenstraße.

An der Mennonitenstraße ist eine größere Grünfläche vorzufinden, auf der große Pappeln wachsen. Im Sommer spenden diesen kühlen Schatten.



Grünfläche in der Mennonitenstraße

1949 wurde die Straße nach der evangelischen Freikirche der Mennoniten benannt. Diese wurde 1536 durch Menno Simons gegründet.

Die Mennoniten bilden zusammen mit den Amischen und Hutterern die täuferische Konfessionsfamilie.

Inzwischen sind sie weltweit vertreten und im Jahr 2015 gab es etwa 2,1 Mio. Täufer.

Regionale Schwerpunkte bilden unter anderem der mittlere Norden der Vereinigten Staaten und das Zentrum Kanadas (Manitoba), Paraguay, Belize, der Kongo und Äthiopien.

In Deutschland gibt es heute über 40.000 Mennoniten in etwa 200 Gemeinden.

Die Freikirche übte in Kaiserslautern nach beiden Weltkriegen große Wohltätigkeit aus.

Vor allem nach dem 2. Weltkrieg kamen viele junge nordamerikanische Mennoniten als Kriegsdienstverweigerer nach Deutschland und halfen beim Wiederaufbau mit.

Auch waren Mennoniten maßgeblich an der Gründung von CARE International (private Hilfsorganisation) beteiligt. Später war das Mennonitische Zentralkomitee einer der Mitbegründer des Friedensdienstes Eirene.

Quelle: Namen Kaiserslauterer Straßen und Plätze – ein Stück Stadtgeschichte, Heinz Friedel // wikipedia.de

Veranstaltungen im Grübentälchen

Regelmäßige Veranstaltungen 2018

Termin	Veranstaltung	Ort
Jeden 2. Dienstag im Monat 19:00 Uhr	Stammtisch der ehrenamtlichen der Krebsgesellschaft RLP e.V. und des Fördervereins „Mama/ Papa hat Krebs“ e.V.	Informations- und Beratungszentrum der Krebsgesellschaft RLP e.V., Gersweilerweg 14a, 67657 Kaiserslautern, www.krebsgesellschaft-rlp.de und www.mama.papa-hat-krebs.de
Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 15:00 Uhr	Treffen der Kreativgruppe des Fördervereins „Mama/ Papa hat Krebs“ Kaiserslautern e.V. Wer gerne bastelt, näht, strickt, Schmuck und Deko herstellt, ist ganz herzlich eingeladen mit seinem Talent das Hilfsprojekt für Kinder krebskranker Eltern zu unterstützen	Informations- und Beratungszentrum der Krebsgesellschaft RLP e.V., Gersweilerweg 14a, 67657 Kaiserslautern, www.krebsgesellschaft-rlp.de und www.mama.papa-hat-krebs.de
Jeden Mittwoch 11:00 – 12:30 Uhr	Sprechstunden der Betreuungsvereine Kaiserslautern Kostenlose Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung	Im Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-680 316 90
Jeden Mittwoch 17:00 Uhr	Sitztanz für Senioren	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Speisesaal, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Jeden Donnerstag 15:00 Uhr	Offene Entspannungsgruppe für Krebspatienten und Angehörige Entspannungseinheit mit anschließendem Gesprächskreis	Informations- und Beratungszentrum der Krebsgesellschaft RLP e.V., Gersweilerweg 14a, 67657 Kaiserslautern, www.krebsgesellschaft-rlp.de
Jeden 1. + 3. Sonntag im Monat 9:45 – 11:15 Uhr	Musikalische Sonntage: „Singen alter Schlager“ Mit Horst Müller (entfällt am 3. Dezember)	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635

März 2018

Termin	Veranstaltung	Ort
Fr. 02. März 2018 15:00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen bei der Christuskirchengemeinde	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 9, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Mo. 05. März 2018 14:00 – 16:00 Uhr	Inklusionsinitiative Westpfalz vor Ort Im Rahmen ihrer Arbeit mit schwerbehinderten oder gleichgestellten arbeitssuchenden Menschen bieten Mitarbeiter von IWP ein offenes und kostenloses Informationsgespräch an.	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 680 316 90
Di. 13. März 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. Und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 680 316 90
Mi. 14. März 2018 15:00 Uhr	Frühlingslieder mit Caritas-Singkreis	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Do. 15. März 2018 18:00 Uhr	Passionsandacht	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 9, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Fr. 16. März 2018 15:00-18:00 Uhr	Treffen der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz Selbsthilfegruppe Die Selbsthilfegruppe bietet Angehörigen von Demenzerkrankten Erfahrungsaustausch und Informationen mit dem Ziel Sicherheit zu gewinnen	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Konferenzzimmer im EG, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Ansprechpartner: Herr Wendel Tel. 0631-3403608
Sa. 17. März 2018 15:00 Uhr	Trio Musica: „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Kino eingestellt“ Ursula Herzl (Sopran), Cornelia Fels (Violine), Anne Schmitt (Klavier)	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Mo. 19. März 2018 17:00 Uhr	Vortrag: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ Referent: Albert Jörg, AWO-Vereinsbetreuer (Sozialarbeiter/ Sozialpädagoge)	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Do. 22. März 2018 18:00 Uhr	Passionsandacht	St. Norbert Am Heiligenhäuschen 47, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631-34121-0
Fr. 23. März 2018 14:30-16:00 Uhr	Schlagercafé „Dreivierteltakt“ Betreutes Tanzangebot in Zusammenarbeit mit der Alzheimer-Selbsthilfegruppe Kaiserslautern	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Di. 27. März 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 680 316 90
Fr. 30. März 2018 10 Uhr	Passionsandacht mit Abendmahl	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 9, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584

Fr. 30. März 2018**Ostereiersuchen**

Abmarsch mit dem Osterhasen am Schaukasten Gärtnereistraße/ Schreberstraße um 14 Uhr zum Kaninchenzuchtverein P29 am Kniebrech. Mit Osternestsuchen und Eierlauf für die Kinder. Auch Kinder von Nichtmitgliedern sind zu einem Unkostenbeitrag bei Voranmeldung herzlich willkommen. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen

Siedler und Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V., weitere Informationen: Herr Illig, Tel.: 0162 – 8656514

April 2018

Termin	Veranstaltung	Ort
So. 01. April 2018 10 Uhr	Passionsandacht mit Abendmahl	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 9, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Mo. 02. April 2018 10:15 Uhr	Passionsandacht mit Abendmahl	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 9, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584 Veranstaltungsort: Bürgerhospital ZOAR
Di. 10. April 2018 10:00-16:00 Uhr	Mode für Damen und Herren Kleiderverkauf im Foyer	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Di. 10. April 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 680 316 90
Do. 12. April 2018 18:00 Uhr	„Die Frauen der Bundespräsidenten“ Referentin: Frau Pfarrerin Schwarzstein	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 9, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Sa. 14. April 2018 14:00 Uhr	Vorsorgevollmacht/ Betreuungs- und Patientenverfügung Bei Menschen mit psychischen Erkrankungen	Mein Seelentröpfchen e.V., Mainzer Straße 54, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631 – 36 139 439, info@mein-seelentreopchen.de
So. 22. April 2018 11:00 – 14:00 Uhr	Frühlings-Brunch Kalt-warmes Buffet mit Sektempfang und musikalischer Umrahmung	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Di. 24. April 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 680 316 90
Do. 26. April 2018 16:00 Uhr	„Patientenverfügung – was muss man wissen?“ Referent: Herr Simunic	Gemeideraum St. Norbert Am Heiligenhäuschen 47, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631-34121-0
Fr. 27. April 2018 14:30-16:00 Uhr	Schlagercafé „Dreivierteltakt“ Betreutes Tanzangebot in Zusammenarbeit mit der Alzheimer-Selbsthilfegruppe Kaiserslautern	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635

Mo. 30. April 2018 20:00 Uhr	Tanz in den Mai Mit Livemusik und Tanz. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.	Siedler und Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V., weitere Informationen: Herr Illig, Tel.: 0162 – 8656514 Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle der Geschwister-Scholl-Schule
---	--	--

Mai 2018

Termin	Veranstaltung	Ort
Mo. 07. Mai 2018 14:00 – 16:00 Uhr	Inklusionsinitiative Westpfalz vor Ort Im Rahmen ihrer Arbeit mit schwerbehinderten oder gleichgestellten arbeitssuchenden Menschen bieten Mitarbeiter von IWP ein offenes und kostenloses Informationsgespräch an.	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-680 316 90
Di. 08. Mai 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. Und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-680 316 90
Do. 10. Mai 2018 11:00 Uhr	Christi Himmelfahrt	Im Garten der Christuskirche Am Heiligenhäuschen 9, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Di. 22. Mai 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. Und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-680 316 90
Do. 24. Mai 2018 18:00 Uhr	Maiandacht am Bildstöcken Anschließend ins Licht – Luft - katholischen Frauengemeinschaft Gemeinde St. Norbert	Weitere Informationen: St. Norbert Am Heiligenhäuschen 47, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631-34121-0
Fr. 25. Mai 2018 14:30-16:00 Uhr	Schlagercafé „Dreivierteltakt“ Betreutes Tanzangebot in Zusammenarbeit mit der Alzheimer-Selbsthilfegruppe Kaiserslautern	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
So. 27. Mai 2018 15:00 Uhr	Kirche Kunterbunt Für alle Kinder von 3-8 Jahren	St. Norbert Am Heiligenhäuschen 47, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631-34121-0
So. 27. Mai 2018 15:00 Uhr	Christliches Konzert mit Panflöte + Gitarre Mit Herrn Mayer	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Do. 31. Mai 2018	Fronleichnam In der Stadt - katholischen Frauengemeinschaft Gemeinde St. Norbert	Weitere Informationen: St. Norbert Am Heiligenhäuschen 47, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631-34121-0

Juni 2018

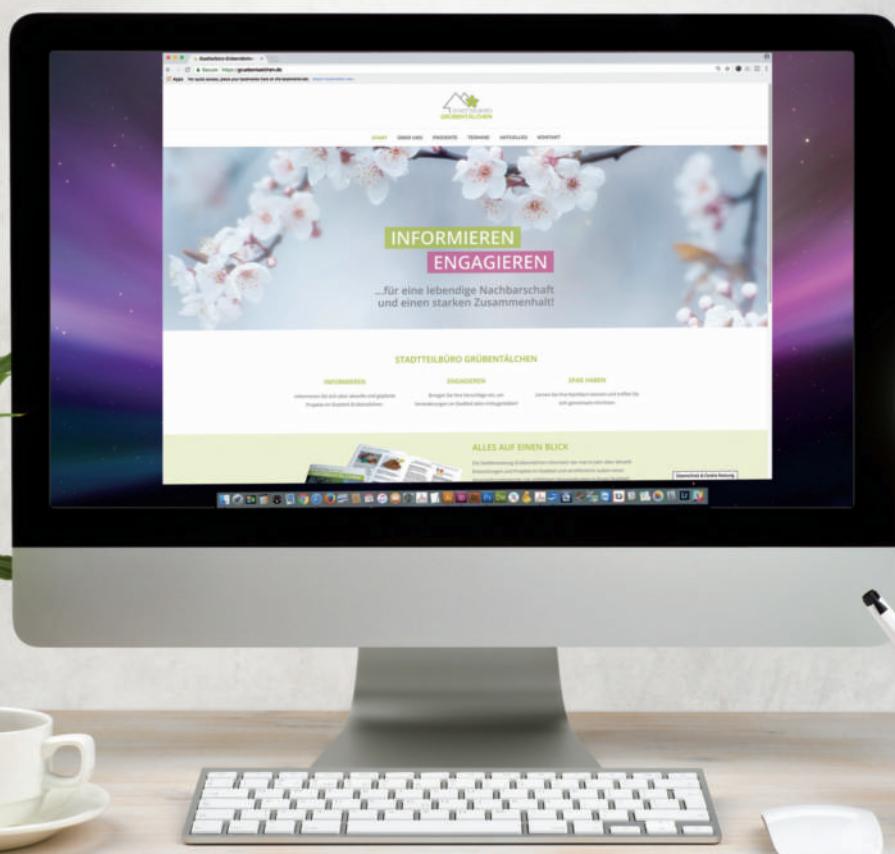
Termin	Veranstaltung	Ort
Do. 07. Juni 2018 12:30 Uhr	Halbtagesfahrt katholischen Frauengemeinschaft Gemeinde St. Norbert gemeinsam mit den Frauen der Christuskirche	Weitere Informationen: St. Norbert Am Heiligenhäuschen 47, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631-34121-0
Do. 07. Juni 2018 14:30 Uhr	„Bayrischer Nachmittag“ Mit dem Duo „Pfälzer Wind“	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Do. 09. Juni 2018 14:00 Uhr	Auf Augenhöhe was bedeutet das? Die Psychiatrie hat sich gewandelt, heute beraten Menschen mit Psychiatrierfahrung akute Patienten. Sie arbeiten und kommunizieren mit Ärzten und Fachleuten auf Augenhöhe, aber was bedeutet das?	Mein Seelentröpfchen e.V., Mainzer Straße 54, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631 – 36 139 439, info@mein- seelentroepchen.de
Di. 12. Juni 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 680 316 90
Do. 14. Juni 2018 14:30 Uhr	Unterhaltungsmusik zum Mitsingen mit „Winfredo & Erika“	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Do. 21. Juni 2018	Jahresausflug Der katholischen Frauengemeinschaft Gemeinde St. Norbert	Weitere Informationen: St. Norbert Am Heiligenhäuschen 47, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631-34121-0
Di. 26. Juni 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 680 316 90
Fr. 29. Juni 2018 14:30-16:00 Uhr	Schlagercafé „Dreivierteltakt“ Betreutes Tanzangebot in Zusammenarbeit mit der Alzheimer-Selbsthilfegruppe Kaiserslautern	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Sa. 30. Juni 2018 18:00 Uhr	Sommerfest des Siedler und Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V. Mit Livemusik von Coco Jambo. Für das leibliche Wohl ist gesorgt	Siedler und Eigenheimer „ Im Grübentälchen“ e.V., weitere Informationen: Herr Illig, Tel.: 0162 – 8656514 Veranstaltungsort: Hinter der Mehrzweckhalle der Geschwister-Scholl-Schule

NEUE WEBSITE

STADTTEILBÜRO
GRÜBENTÄLCHEN

www.gruebentaelchen.de

Das Stadtteilbüro Grübentälchen informiert Sie online über alle wichtigen Ereignisse und Veranstaltungen in Ihrem Stadtteil!



Gefördert von:



Wir danken ADVANTIDESIGN für die Unterstützung und die ehrenamtliche Gestaltung des Covers.